

Infobroschüre | Mai 2024

Er brilliert mit hoch virtuos, schwindel-erregenden Läufen und erreicht mit seiner subtilen Klanglichkeit eine fast überirdische Ausstrahlung, die - ganz entspannt - in sonnig-heitere Interpretationen mündet. Das ist Klangzauberei!



„Ottensamer hat, mit den Worten Françaix, diese „amüsante Kunstflugvorführung für das Ohr, samt Loopings, Wendemanöver und Sturzflügen“ tollkühn gemeistert. Mit atemberaubender Technik spielte er die akrobatischen Tonkaskaden, die Kleingliederung ineinander geschobener Floskeln, die Registerwechsel mit einer Leichtigkeit, die dem Ping- Pong-Spiel mit den Orchestermusikern Reiz und Spielfreude verlieh und im Allegrissimo ein mitreißendes Finale fand.“

Saarbrücker Zeitung | mit Saarländischem Staatsorchester | Helmut Fackler | 15. Januar 2024

„Daniel Ottensamer sang mit seiner Klarinette. So, mit dieser Intensität, mit dieser rhetorisch-gestischen Finesse vermögen das nur wenige. Er verwandelte seine Klarinette in eine Akteurin, die ihre leisesten Töne in der Stille findet, die ohne Worte so herzerreißend klagt, wie es schöner Orpheus nicht könnte, um den Tod Eurydikes zu betrauern und um die Götter der Unterwelt zu rühren. Gut möglich, dass sie sich von Ottensamers Klarinette erweichen ließen.“

Fränkische Landeszeitung | mit Württembergischem Kammerorchester Heilbronn | Thomas Wirth | 24. April 2023



Daniel Ottensamer ist gern gesehener Gast bei international renommierten Orchestern wie der Camerata Salzburg unter Dirigenten wie Riccardo Muti und Adam Fischer. Er ist in Wien, Salzburg, Luxemburg, Luzern, Düsseldorf, Stuttgart und dem Rheingau Musik Festival zu hören.

Daniel Ottensamer ist Exklusivkünstler der Sony, bei der zuletzt eine CD mit Werken von Nielsen und Grieg mit den Wiener Philharmonikern unter Adam Fischer erschienen ist. Als Kammermusiker ist er mit den Philharmonix und The Clarinet Trio Anthology weltweit auf Tournee.